



AMTSBLATT

für die Stadt Forst (Lausitz) | Rathausfenster

Amtske łopjeno za M ěsto Barš ě (Łużyca) | Radnicowe łopjeno

35. Jahrgang | Nr. 3/2026

Forst (Lausitz), den 19. Juni 2026

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Satzungen

Öffentliche Bekanntmachung des Abwägungs- und Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Entwicklung Standort Wichern-Schule“ und zum Inkrafttreten gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) Seite 2

Beschlüsse

Beschlüsse der 12. Sitzung des Haupt- und Wirtschaftsausschusses der Stadt Forst (Lausitz) am 20.05.2026 Seite 3

Beschlüsse der 12. Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) am 29.05.2026 Seite 4

Andere Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung zum Abwägungs- und Feststellungsbeschluss, der Genehmigung und der Inkraftsetzung des vorbereitenden Bauleitplanes mit der Bezeichnung „13. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“ Seite 5

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Herzliche Glückwünsche zum 150-jährigen Firmenjubiläum Seite 6

Skateranlage in Forst (Lausitz) eröffnet – Action für alle Sportfans! Seite 6

Forst (Lausitz) jetzt über Behördennummer 115 erreichbar Seite 7

Beratungsangebote jetzt direkt im Rathaus Seite 7

Der Fachbereich Bürgerservice informiert

• Öffnungszeiten im Bürgeramt Seite 8

• Öffnungszeiten Wohngeldstelle Seite 8

• Öffnungszeiten Standesamt Seite 8

• Versteigerung von Fundsachen 2026 Seite 8

Aktuelle Stellenangebote bei der Stadt Forst (Lausitz) Seite 8

Zwangsversteigerung Seite 9

Bevölkerungsschutz geht ALLE an Seite 9

Der Fachbereich Bildung und Soziales informiert

• Digitaltag 2026 in Forst (Lausitz): Stadtarchiv und Stadtbibliothek stellen Online-Angebote vor Seite 9

• Brandenburger Lesesommer 2026 in der Stadtbibliothek Forst (Lausitz) Seite 9

• Sommerferienkalender 2026 – Vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche in Forst (Lausitz) Seite 10

• 11. Forster Stadtpicknick bringt Menschen zusammen Seite 10

Der Eigenbetrieb Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz) informiert

• Auftakt in die Rosengartensaison und Abschied von der Babyrosenaktion Seite 10

• Junges Engagement für Biodiversität und historische Gärten - FSJ-Seminar im Ostdeutschen Rosengarten Forst (Lausitz) Seite 11

• Kultur ohne Barrieren - Auftaktkonzert im Ostdeutschen Rosengarten Seite 11

• Sommerkino des Fördervereins Ostdeutscher Rosengarten Forst 1913 e.V. Seite 12

• Fritzparty - die Fritz-DJs unterwegs! Seite 12

• Morgentau & Rosenduft | Eine Führung mit allen Sinnen Seite 12

• Romantische Nachtführung | Eine magische Führung im Laternenschein Seite 12

• Lausitzade geht in die 2. Runde Seite 13

• Rosengartensonntage Seite 13

Der Fachbereich Stadtentwicklung informiert

• Legosteine Sammelaktion – Mach mit! für die erste Forster Legorampe Seite 13

Die Friedhofsverwaltung informiert

• Alte Grabstätten werden beräumt und eingeebnet Seite 14

• Verbot von Echtwachskerzen auf den städtischen Friedhöfen der Stadt Forst (Lausitz) Seite 14

Vereine

Der Gewerbeverein informiert:
• Tag des offenen Unternehmens - Forster Unternehmen zeigen, was die Zukunft bietet Seite 14

Forster Seesportklub e.V. informiert

• 29. Krabatpokal Seite 15

• Deutsche Meisterschaften Seite 15

• 15. Senftenberger Seepokal Seite 15

Gesundheits-Sportverein SAKURA e.V. informiert:

• Forsterin überzeugt beim Stiefelpokal Seite 15

• Lust auf Judo? Jetzt reinschnuppern! Seite 16

Der Polizeisportverein 1893 Forst e.V. informiert

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

• 2. Radwandertour mit dem PSV 1893 Forst e.V. Seite 16

Tierschutzverein e.V. Forst u. Umgebung Seite 16

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Forst (Lausitz) (Rathausfenster)
Amtske topjeno za Město Baršć (Łużyca)/Radnicowe topjeno
Auflage: 10.500

Herausgeber: Stadt Forst (Lausitz) Města Baršć (Łużyca) · Die Bürgermeisterin, Lindenstraße 10 - 12 · 03149 Forst (Lausitz),
Tel.: (03562) 989-0/989-102, Fax: (03562) 989103 · Internet:
www.forst-lausitz.de, E-Mail: s.joel@forst-lausitz.de

Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf und wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Forst (Lausitz) kostenlos zugestellt. Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) kann zusätzlich auf der Homepage der Stadt Forst (Lausitz) unter www.forst-lausitz.de (Stadt & Verwaltung/Aktuelles/Amtsblatt) eingesehen werden und liegt ab dem jeweiligen Erscheinungstag im Verwaltungsgebäude in der Lindenstraße 10 - 12 im Bürgeramt der Stadt Forst (Lausitz) aus. Interessenten und Bürger, welche nicht im Verbreitungsgebiet wohnen, haben die Möglichkeit über die LINUS WITTICH Medien KG Herzberg das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) zu abonnieren.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG Herzberg · 04916 Herzberg · An den Steinenden 10 · Telefon (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich und den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG · Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan · www.wittich.de/agb/herzberg

Amtlicher Teil

Satzungen

Öffentliche Bekanntmachung des Abwägungs- und Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Entwicklung Standort Wichern-Schule“ und zum Inkrafttreten gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) hat am 05.12.2025 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Entwicklung Standort Wichern-Schule“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Fassung vom 20.10.2025, gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen (Beschluss-Nr. SVV/0186/2025). Die Begründung in der Fassung vom 20.10.2025 mit integriertem Umweltbericht in der Fassung vom 14.10.2025 und Schalltechnischem Gutachten in der Fassung von April 2025 wurden gebilligt. Zuvor war über das Ergebnis des Abwägungsvorgangs (Berücksichtigung von Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der beteiligten Behörden) entschieden worden (Beschluss-Nr. SVV/0186/2025). Die Öffentlichkeit und die Behörden, deren Stellungnahmen vorliegen, wurden von diesem Beschluss unter Angabe der Begründung in Kenntnis gesetzt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Der Geltungsbereich ist ca. 15.835 m² groß und umfasst das Flurstück 181/2 der Gemarkung Forst, Flur 20.

Eine Genehmigung des Bebauungsplanes durch die Höhere Verwaltungsbehörde ist nicht erforderlich, da der Bebauungsplan gemäß § 8 Abs. 2 BauGB aus dem Flächennutzungsplan entwickelt wurde.

Der Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Entwicklung Standort Wichern-Schule“ wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan „Entwicklung Standort Wichern-Schule“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Mit den Festsetzungen des Bebauungsplans ist eine Neuversiegelung bzw. -überbauung von maximal 7.248 m² Fläche im Plangebiet zulässig, für die ein Kompensationsbedarf im Sinne der Eingriffsregelung nach §§ 14 ff. BNatSchG besteht. Durch die gründerischen Festsetzungen des Bebauungsplans zu Gehölzpflanzungen im Plangebiet wird eine anteilige Kompensationsleistung von 5.695 m² erwirkt. Der verbleibende Bedarf an Ausgleichsfläche wird über externe Kompensationsmaßnahmen gedeckt. Im Gebiet der Kreisstadt Beeskow des Landkreises Oder-Spree wird dazu eine Streuobstwiese mit extensiver Grünlandnutzung auf dem Flurstück 99, Flur 2, Gemarkung Beeskow entwickelt. Die Umsetzung der Maßnahme trägt 1.933 m² zur Kompensationsleistung für diesen Bebauungsplan bei, sodass der maximal zulässige Eingriff in Natur und Landschaft vollständig ausgeglichen wird.

Der Bebauungsplan mit dazugehöriger Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB werden in

der Stadt Forst (Lausitz), im Technischen Rathaus, im Fachbereich Stadtentwicklung, Zimmer 218, Cottbuser Straße 10, 03149 Forst (Lausitz) dauerhaft zu jedermanns Einsicht während der allgemeinen Sprechzeiten bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Diese Unterlagen werden weiterhin auf der Internetseite der Stadt Forst (Lausitz) unter der Rubrik Stadt und Verwaltung/ Aktuelles/ Planungsbekanntmachungen, im Geoportal der Stadt Forst (Lausitz) sowie auf dem Zentralen Landesportal des Landes Brandenburg für formelle Planungen (Planungsportal DIPLAN) zugänglich gemacht.

Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3, Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Forst (Lausitz), Lindenstraße 10-12, 03149 Forst (Lausitz) geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 Satz 1 BauGB). Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) enthalten oder aufgrund der Kommunalverfassung erlassen worden sind, ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Forst (Lausitz), Lindenstraße 10-12, 03149 Forst (Lausitz) unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist (§ 3 Abs. 4 BbgKVerf).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB, über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB, über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Forst (Lausitz), den 01.06.2026

Simone Taubenek

Simone Taubenek
Bürgermeisterin



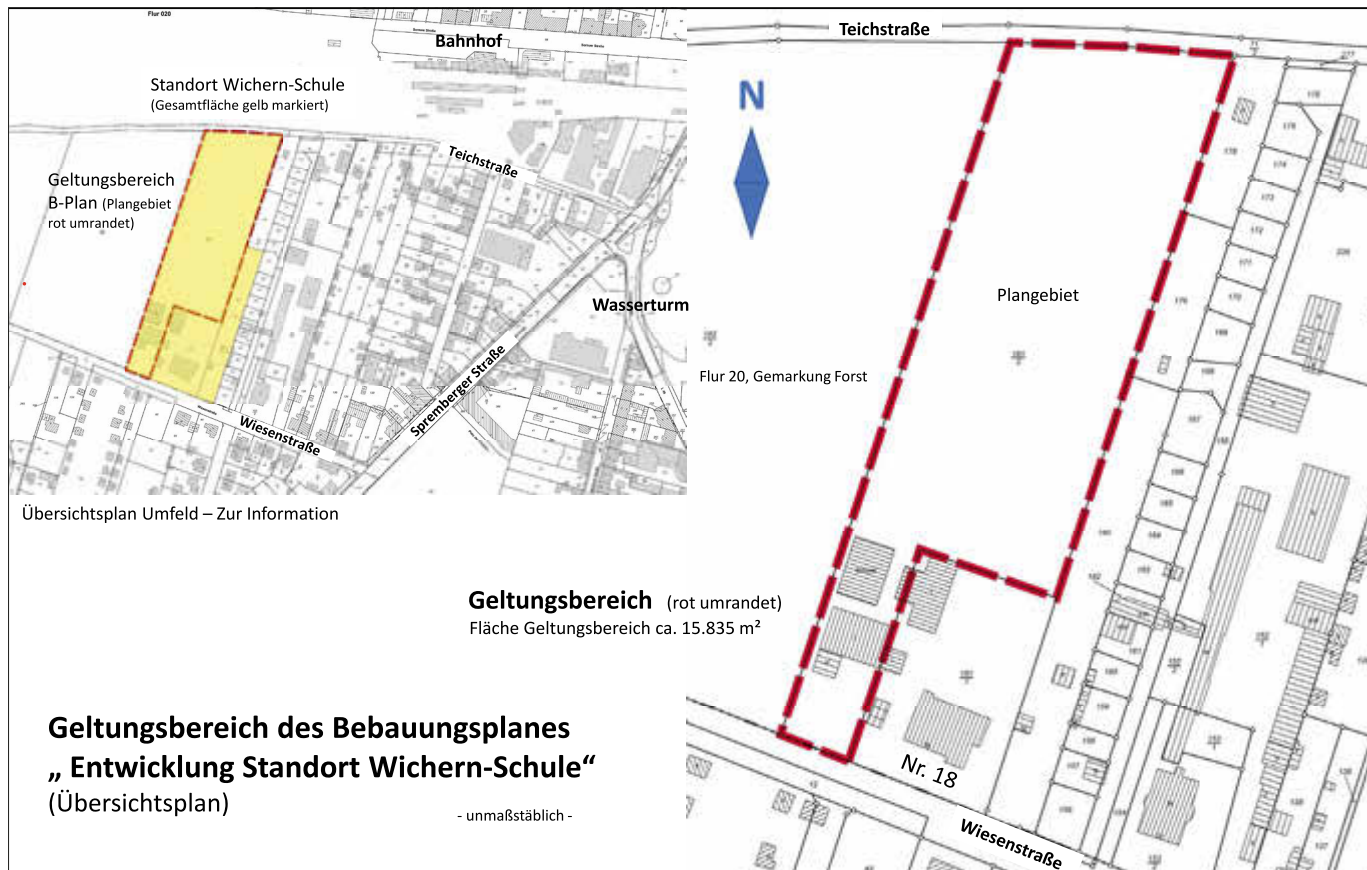
Ersatzbekanntmachung

Auf Grundlage des § 10 Abs. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2025 (BGBl. I S. 348) m.W.v. 23.12.2025 wird hiermit für das „13. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“ die Ersatzbekanntmachung gem. § 2 Abs. 1 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Verbandsgemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) vom 1. Dezember 2000 (GVBl.II/00, [Nr. 24], S.435), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. Juni 2024 (GVBl.II/24, [Nr. 43]) i.V.m. § 15 Abs. 3 der aktu-

ellen Hauptsatzung der Stadt Forst (Lausitz) durchgeführt. Die Einsichtnahme und Auskunftsmöglichkeit besteht für jedermann auf Dauer während der allgemeinen Sprechzeiten im Fachbereich Stadtentwicklung der Stadt Forst (Lausitz), im Technischen Rathaus, Cottbuser Straße 10, 03149 Forst (Lausitz).

Forst (Lausitz), den 01.06.2026

Simone Taubenek
Simone Taubenek
Bürgermeisterin



Anlage: Geltungsbereich Bebauungsplan „Entwicklung Standort Wichern-Schule“

Sonstige amtliche Mitteilungen

Beschlüsse

Beschlüsse des 12. Haupt- und Wirtschaftsausschusses der Stadt Forst (Lausitz) am 20.05.2026

Vorlage: SVV/0244/2026

Vollzug des § 63 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)

hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren „Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Planungsleistungen als zweistufiges Verfahren für den Straßen- und Kanalbau Bahnhofstraße, zwischen Sorauer Straße und Cottbuser Straße“

- Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Vergabe der Planungsleistungen für das Los 1 Straßenbau Bahnhofstraße nach HOAI 2021.
Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.
- Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Vergabe der Planungsleistungen für das Los 2 Kanalbau Bahnhofstraße nach HOAI 2021.

Der Eigenbetrieb wird beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Vorlage: SVV/0250/2026

Vollzug des § 63 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)

hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren „Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Planungen der Verkehrsanlage einschl. Entwässerung, Fahrradinfrastruktur und technischer Ausstattung als zweistufiges Verfahren für Planungsleistungen zur Errichtung eines barrierefreien Eingangsbereichs im Ostdeutschen Rosengarten Forst - Los 5 Straßenbau“

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Vergabe der Planungsleistungen für das Los 5 Straßenbau zur Errichtung eines barrierefreien Eingangsbereichs im Ostdeutschen Rosengarten Forst nach HOAI 2021.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Vorlage: SVV/0251/2026

Vollzug des § 63 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)

hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren „Ver-

handlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Planungen der Straßenbeleuchtungsanlage als zweistufiges Verfahren für Planungsleistungen zur Errichtung eines barrierefreien Eingangesbereichs im Ostdeutschen Rosengarten Forst - Los 6 Straßenbeleuchtung“

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Vergabe der Planungsleistungen für das Los 6 Straßenbeleuchtung zur Errichtung eines barrierefreien Eingangesbereichs im Ostdeutschen Rosengarten Forst nach HOAI 2021.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Vorlage: SVV/0254/2026

Vollzug des § 63 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren „Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Planungsleistungen als zweistufiges Verfahren zur Errichtung eines barrierefreien Eingangsbereiches im Ostdeutschen Rosengarten Forst, Projektteil Eingangsgebäude - Los 1 Objektplanung“

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Vergabe der Planungsleistungen für das Los 1 Objektplanung nach HOAI 2021. Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Vorlage: SVV/0255/2026

Vollzug des § 63 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren „Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Planungsleistungen als zweistufiges Verfahren zur Errichtung eines barrierefreien Eingangsbereiches im Ostdeutschen Rosengarten Forst, Projektteil Eingangsgebäude - Los 2 Fachplanung Tragwerksplanung“

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Vergabe der Planungsleistungen für das Los 2 Tragwerksplanung nach HOAI 2021.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Vorlage: SVV/0256/2026

Vollzug des § 63 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren „Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Planungsleistungen als zweistufiges Verfahren zur Errichtung eines barrierefreien Eingangsbereiches im Ostdeutschen Rosengarten Forst, Projektteil Eingangsgebäude - Los 3 Fachplanung Technische Ausrüstung Elektroinstallation“

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Vergabe der Planungsleistungen für das Los 3 Fachplanung Technische Ausrüstung Elektroinstallation nach HOAI 2021.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Vorlage: SVV/0257/2026

Vollzug des § 63 Abs (2) der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren „Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Planungsleistungen als zweistufiges Verfahren zur Errichtung eines barrierefreien Eingangsbereiches im Ostdeutschen Rosengarten Forst, Projektteil Eingangsgebäude - Los 4 Fachplanung Technische Ausrüstung HLS-Installation“

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Vergabe der Planungsleistungen für das Los 4 Fachplanung Technische Ausrüstung HLS-Installation nach HOAI 2021.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Beschlüsse der 12. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) am 29.05.2026

Vorlage: SVV/0246/2026

Entscheidung zum Standort Grundschule Keune und Hort „Pfiffikus“ hier: Änderung des Beschlusses SVV/0637/2023/1

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschließt folgende Änderungen zur Beschlussvorlage Nr. SVV/0637/2023/1:

1.

Im Punkt 3:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt bis zum 31.12.2026, alle möglichen relevanten Finanzierungsmöglichkeiten (u.a. Fördermittel, Kreditemächtigungen, private Modelle) zu prüfen.

2.

Im Punkt 5:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die weiteren erforderlichen Planungsleistungen ab Zuschlagserteilung nach dem 01.06.2026 erst mit Sicherung der Gesamtfinanzierung stufenweise auszu-schreiben und zu beauftragen.

3.

Im Punkt 7:

Zur Sicherung des uneingeschränkten Schul- und Hortbetriebes am Standort Keuner Straße 100 sind die Instandsetzungsarbeiten an den Gebäuden im erforderlichen Umfang unter Berücksichtigung genehmigungspflichtiger Auflagen sowie im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der Stadt Forst (Lausitz) durchzuführen.

4.

Im Punkt 9:

In jeder Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) wird die Bürgermeisterin in Ihrem Bericht zum Verfahrensstand der Gesamtfinanzierung informieren.

5.

Punkt 10 entfällt ersatzlos.

Vorlage: SVV/268/2026

Besetzung des Beirates der Lausitz Klinik Forst GmbH (LKF)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Besetzung des Beirates der Lausitz Klinik Forst GmbH:

1 Sitz: Hauptamtliche Bürgermeisterin/bzw. von ihr dauerhaft Be-trauter

2 Sitze: Vertreter der Fraktionen der Stadtverordnetenversamm-lung mit nachfolgender Sitzverteilung:

1 Sitz AfD

1 Sitz SPD/FDP/Grüne

Vorlage: SVV/247/2026

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, nachhaltige Entwicklung des Schul- und Sportzentrums am Wasserturm
hier: Bestätigung des Finanzierungsrahmens

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für die Maßnahme Ersatzneubau eines Funktionsgebäudes einschließlich Außenan-lagen für das Sportzentrum „Am Wasserturm“ folgenden Finanzie-rungsrahmen:

1. Auf Grundlage des 3. Änderungsbescheides vom 07.04.2026 wird der Umfang der Ausgaben in Höhe von 3.680.642,20 € brutto anerkannt.
2. Die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von 680.642,20 € sind
 - a. Bestandteil des Haushalts ab 2026 ff. (einschließlich der übertragenen Mittel aus Vorjahren sowie der Finanz-planung bis 2027) – hier im Finanzhaushalt aus Investi-tionstätigkeit
 - b. seit 2022 beglichene Forderungen
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die zuwendungsfähigen Aus-gaben durch geeignete Maßnahmen im Projektprozess auf 3.300.000,00 € zu beschränken.

Der Beschluss ist dem Fördermittelgeber zu übersenden.

Vorlage: SVV/248/2026

Städtebaulicher Vertrag gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 3 Baugesetzbuch zur öffentlichen Fläche Grüne Mitte Teilbereich 5.1

Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt die Verwaltung, den Städtebaulichen Vertrag laut Anlage 1 gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) zur Maßnahme „TB 5.1, „Grüne Mitte“ öffentliche Freifläche“ im Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ in Forst (Lausitz) abzuschließen. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.

Vorlage: SVV/234/2026/1

Benennung der Mitglieder des Seniorenbeirates der Stadt Forst (Lausitz)

Die Stadtverordnetenversammlung benennt die Mitglieder des Seniorenbeirates der Stadt Forst (Lausitz) gemäß Anlage 1, die Bestandteil des Beschlusses ist.

Vorlage: SVV/260/2026

Vergabe nach VgV - Technische Ausstattung Veranstaltungssaal im Forster Museum für Textil- und Industriegeschichte Lausitz

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Vergabe der Leistungen zur Lieferung und Montage der Technischen Ausstattung für den Veranstaltungssaal im Forster Museum für Textil- und Industriegeschichte Lausitz.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Andere Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung zum Abwägungs- und Feststellungsbeschluss, der Genehmigung und der Inkraftsetzung des vorbereitenden Bauleitplanes mit der Bezeichnung „13. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“

Das „13. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“ wurde in Zusammenhang mit dem Bebauungsplanverfahren „Entwicklung Standort Wichern-Schule“ geführt (Bebauungspläne müssen sich aus den Darstellungen des Flächennutzungsplanes entwickeln - Entwicklungsgebot gem. § 8 Abs. 2 BauGB).

Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) hat am 05.12.2025 in öffentlicher Sitzung den vorbereitenden Bauleitplan „13. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“ in der Fassung vom 20.10.2025 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB durch Beschluss festgestellt (Beschluss-Nr. SVV/0185/2025). Die Begründung in der Fassung vom 20.10.2025 mit integriertem Umweltbericht in der Fassung vom 14.10.2025 wurde gebilligt. Zuvor war über das Ergebnis des Abwägungsvorgangs (Berücksichtigung von Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der beteiligten Behörden) entschieden worden (Beschluss-Nr. SVV/0185/2025). Die Öffentlichkeit und die Behörden, deren Stellungnahmen vorliegen, wurden von diesem Beschluss unter Angabe der Begründung in Kenntnis gesetzt.

Der Geltungsbereich ist dem beigegeführten Lageplan zu entnehmen. Durch die Höhere Verwaltungsbehörde, den Landkreis Spree-Neiße, wurde mit Bescheid vom 21.04.2026 (Az: 61.1-HV-005/26) die Genehmigung zum „13. Änderungsverfahren des Flächennutzungsplanes der Stadt Forst (Lausitz)“ erteilt.

Der Abwägungs- und Feststellungsbeschluss und die Erteilung der Genehmigung werden hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 13. Änderung zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz) wirksam. Jedermann kann die wirksame 13. Änderung zum Flächennutzungsplan mit der Begründung einschließlich Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Abs. 1 BauGB im Fachbereich Stadtentwicklung der Stadt Forst (Lausitz), im Technischen Rathaus, Cottbuser Straße 10, während der allgemeinen

Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Diese Unterlagen werden weiterhin auf der Internetseite der Stadt Forst (Lausitz) unter der Rubrik Stadt und Verwaltung/ Aktuelles/ Planungsbekanntmachungen, im Geoportal der Stadt Forst (Lausitz) sowie auf dem Zentralen Landesportal des Landes Brandenburg für formelle Planungen (Planungsportal DIPLAN) zugänglich gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg (BbgKVerf) enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, beim Zustandekommen der Satzung unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Forst (Lausitz), Lindenstraße 10-12, 03149 Forst (Lausitz), unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften zur Genehmigung oder öffentlichen Bekanntmachung verletzt worden sind.

Eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften des Flächennutzungsplanes sowie nach § 214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges sind gemäß § 215 Abs.1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs.3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs.4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, gestellt worden ist, wird hingewiesen.

Forst (Lausitz), den 01.06.2026



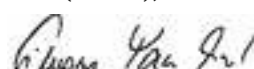
Simone Taubenek
Bürgermeisterin

**Ersatzbekanntmachung**

Auf Grundlage des § 10 Abs. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2025 (BGBl. I S. 348) m.W.v. 23.12.2025 wird hiermit für das „13. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“ die Ersatzbekanntmachung gem. § 2 Abs. 1 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Verbandsgemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) vom 1. Dezember 2000 (GVBl.II/00, [Nr. 24], S.435), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. Juni 2024 (GVBl.II/24, [Nr. 43]) i.V.m. § 15 Abs. 3 der aktuellen Hauptsatzung der Stadt Forst (Lausitz) durchgeführt.

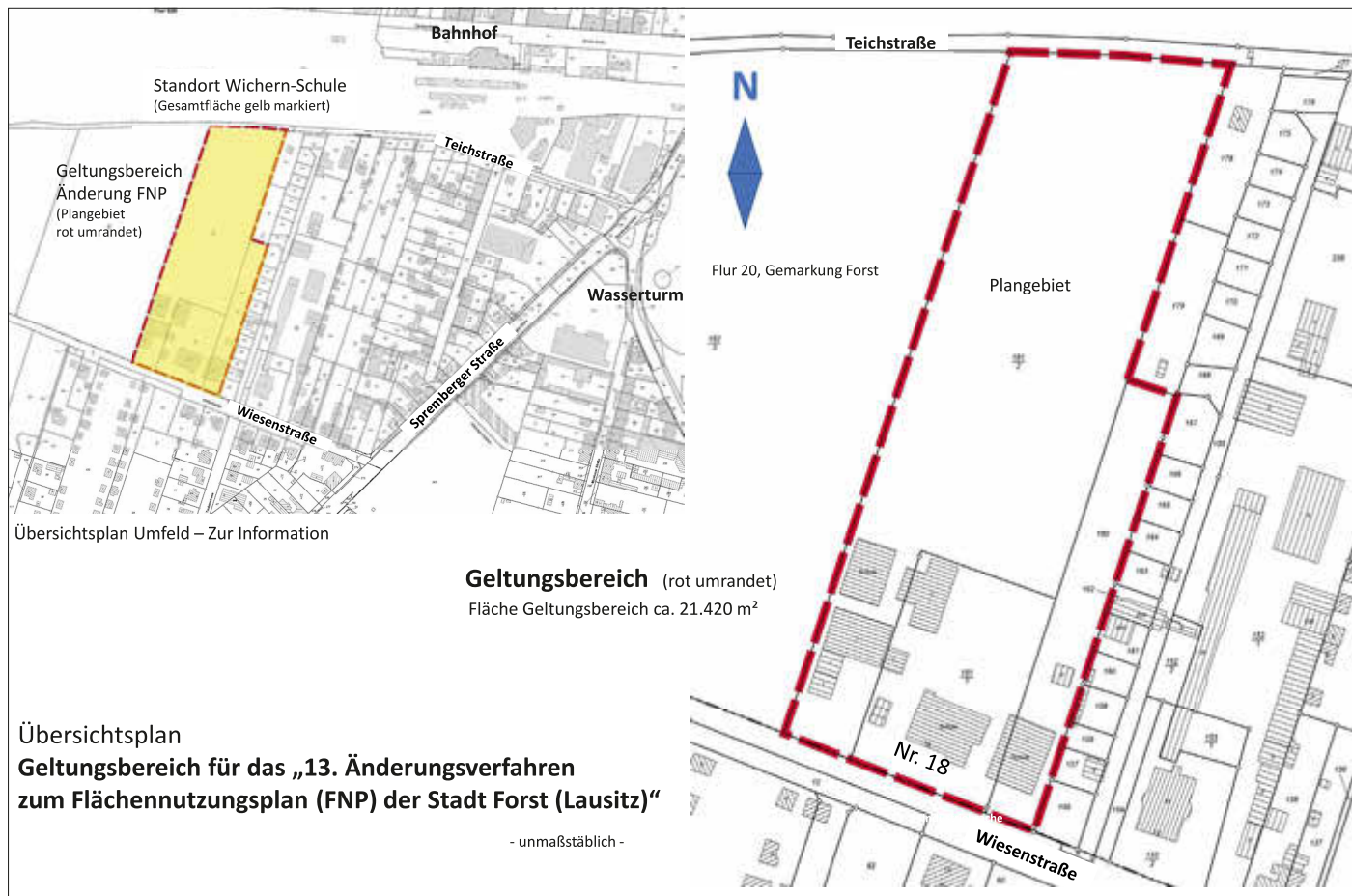
Die Einsichtnahme und Auskunftsmöglichkeit besteht für jedermann auf Dauer während der allgemeinen Sprechzeiten im Fachbereich Stadtentwicklung der Stadt Forst (Lausitz), im Technischen Rathaus, Cottbuser Straße 10, 03149 Forst (Lausitz).

Forst (Lausitz), den 01.06.2026



Simone Taubenek
Bürgermeisterin





Anlage: Geltungsbereich des „13. Änderungsverfahrens zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Herzliche Glückwünsche zum 150-jährigen Firmenjubiläum von Renner Uhren & Schmuck

Anlässlich des 150-jährigen Firmenjubiläums von Renner Uhren & Schmuck in Forst (Lausitz) überbrachte die Bürgermeisterin der Stadt Forst (Lausitz), Simone Taubenek, dem Ehepaar Sándor herzlichen Glückwünsche. Sie dankte für den langjährigen Beitrag des Unternehmens zum wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben der Stadt und wünschte dem Ehepaar Sándor für die Zukunft alles Gute, weiterhin unternehmerischen Erfolg und viele weitere erfolgreiche Jahre.



Foto: Stadt Forst (Lausitz)/
Corinna Werk

Skateranlage in Forst (Lausitz) eröffnet – Action für alle Sportfans!



Offizieller Banddurchschnitt durch die Bürgermeisterin der Stadt Forst (Lausitz, Simone Taubenek, im Beisein der Geschäftsführerin von 360° Landschaftsarchitekten, Anne-Katrin Steiniger, gemeinsam mit Vertretern aus Verwaltung, Skatern und dem Kinder- und Jugendbeirat.
Foto: Stadt Forst (Lausitz)/ Susanne Joel



Gesucht. Gefunden. Sportoutfit.

private Kleinanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Der 1. Spatenstich für den Bau der Anlage fand am 3. Juni 2025 statt. Nun genau ein Jahr später folgte die Freigabe mit dem offiziellen Banddurchschnitt. Die neue Skateranlage in Forst (Lausitz) am Wasserturm öffnete am Montag, den 1. Juni 2026 mit einem offiziellen Akt!

Der Einladung der Stadt Forst (Lausitz) zu dieser Eröffnung folgten offizielle Gäste u.a. Fördermittelgeber, am Bau Beteiligte, Stadtverordnete sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger, die ebenfalls herzlich eingeladen waren, um sich vor Ort ein Bild von der neuen Sportfläche zu machen.

Die Sportstätte befindet sich in der Berliner Straße, direkt neben dem Stadion am Wasserturm. Sportbegeisterte erwartet hier eine moderne Anlage, die sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Skater jede Menge Möglichkeiten für sportliche Aktivität bereit hält.

Beton-Flats laden zu konzentriertem Skaten ein, während clevere technische Details spannende Herausforderungen bieten – perfekt für kreative Lines aller Rollsportarten.

Auf den rund 500 m² betonierter Fläche stehen ein Mix aus Street- und Rampen-Elementen mit technisch anspruchsvollen Obstacles in Kombination mit den üblichen Rampenelementen in abgewinkelte Gestaltung der Skateranlage in L-Form, um sich kreuzende Fahrlinien zu vermeiden und damit die Unfallgefahr zu minimieren sowie ein abwechslungsreicher Parcours zur Verfügung.

Folgende Elemente wurden verbaut:

- Bank mit 26° Neigung
- Bank-Hip-Ledge
- Hips Bank to Slappy-Curb
- Transition überfahrbare Gap mit Curb und Pole
- Transition-Hip
- Flat-Rail
- Wallie-Curb mit Manny-Pad und Curb-Cut

Stolz ist die Stadt auf die Zusammenarbeit mit der lokalen Skater-Community, deren Ideen flossen aktiv in die Planung ein, sodass eine Anlage entstanden ist, die genau das bietet, was die Nutzer wünschen.

Herzlich willkommen und viel Spaß den Sportinteressierten der Stadt Forst (Lausitz) und der Region.

Öffnungszeiten der Skateranlage: Täglich von 6 bis 22 Uhr.

Gefördert wurde der Bau der Skateranlage über das Bund Länderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“.

Die Gesamtkosten betragen ca. 1,1 Mio EUR.

Davon tragen Bund, Land und Stadt jeweils 1/3.



Foto: Studio 2.0/
Chr. Swiekatowski

Ob Reisepass, Geburtsurkunde oder Wohngeld: Von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr erhalten Anrufende unter der 115 kompetente und verlässliche Auskünfte zu Fragen der öffentlichen Verwaltung – ohne Vorwahl, zentral gebündelt und serviceorientiert.

„Mit der Behördennummer 115 erweitern wir unser Serviceangebot deutlich“, sagt Bürgermeisterin Simone Taubek. „Wir freuen uns, dass die Anbindung der Stadt Forst (Lausitz) zügig und reibungslos umgesetzt werden konnte.“

Die Einführung der 115 ist ein weiterer wichtiger Baustein in der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Bürgerservices in Forst (Lausitz). Sie steht zugleich für den klaren Anspruch der Stadt, die Chancen der Digitalisierung aktiv zu nutzen und Verwaltungsleistungen bürgernah, effizient und zukunftsorientiert zu gestalten.

Ein besonderer Dank gilt dem Land Brandenburg, das mit den geschaffenen Rahmenbedingungen diese Entwicklung maßgeblich unterstützt und ermöglicht hat. Die Anbindung an die 115 ist ein gelungenes Beispiel für das Zusammenspiel von Land und Kommune im Sinne moderner Verwaltungsstrukturen.

Die Anrufe werden durch das zuständige 115-Servicecenter entgegengenommen. Geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beantworten die Fragen auf Grundlage einer einheitlichen Wissensdatenbank kompetent und zuverlässig.

Informationen über die 115

Die Behördennummer 115 steht für ein einheitliches Serviceversprechen, gemeinsame Qualitätsstandards und eine verbundene Infrastruktur. Sie wird von der FITKO (Föderale IT-Kooperation) im Auftrag des IT-Planungsrats gesteuert.

Anrufende erhalten bei der 115 Antworten zu Verwaltungsfragen von Bund, Ländern und allen teilnehmenden Kommunen. Sollte ein Anliegen nicht beim ersten Kontakt abschließend geklärt werden können, wird es an die zuständige Stelle weitergeleitet. Rechtsauskünfte zu persönlichen

Vorgängen (z. B. Rentenbescheiden) oder Auskünfte mit personenbezogenen Daten können über die 115 nicht erteilt werden.

Die Behördennummer 115 ist derzeit in 15 Bundesländern verfügbar und für rund 70 Millionen Bürgerinnen und Bürger erreichbar. Jährlich nutzen bereits etwa 6 Millionen Menschen diesen Service – ein starkes Zeichen für die erfolgreiche Zusammenarbeit von Bund, Ländern und Kommunen. Mehr Informationen unter <http://www.115.de>



Beratungsangebote der Industrie- und Handelskammer Cottbus sowie des STARTUP LAUSITZ jetzt direkt im Rathaus

Neue Sprechtag für Unternehmen und Gründungsinteressierte in Forst (Lausitz)

Dank neuer Kooperationen durch die städtische Wirtschaftsförderung können künftig regelmäßige Beratungstage direkt im Rathaus der Stadt Forst (Lausitz) stattfinden. Gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Cottbus sowie STARTUP LAUSITZ werden monatliche Sprechtag für Unternehmen sowie Gründungsinteressierte vor Ort angeboten.

Die beiden Angebote bestehen unabhängig voneinander und richten sich an unterschiedliche Zielgruppen:

Während sich der Sprechtag der Industrie- und Handelskammer Cottbus sowohl an Gründerinnen und Gründer als auch an Unternehmerinnen und Unternehmer richtet, bietet STARTUP LAUSITZ individuelle Beratungen für Einwohnerinnen und Einwohner an, die den Schritt in die Selbstständigkeit planen.

Im Rahmen des IHK-Sprechtages erhalten Interessierte ein kompaktes Erstinformationpaket, individuelles Businesscoaching sowie vielfältige Unterstützungsangebote für geplante Unternehmensgründungen. Darüber hinaus werden bereits aktive Unternehmen bei praxisnahen Fragestellungen beraten. Dazu zählen



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und
Gemeinden



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Infrastruktur
und Landwirtschaft

Forst (Lausitz) jetzt über Behördennummer 115 erreichbar – Vorreiter in der Region

Forst (Lausitz) geht den nächsten konsequenten Schritt in Richtung moderner Bürgerservice: Als erste Stadt in der Region ist Forst (Lausitz) ab dem 01.05.2026 an die bundesweit einheitliche Behördennummer 115 angeschlossen. Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen können Ihre Anliegen rund um Verwaltungsleistungen damit noch einfacher, schneller und komfortabler klären.



Foto: Stadt Forst (Lausitz)/
S. Simmann

insbesondere Themen wie Fachkräftesicherung, neue gesetzliche Regelungen, Gewerbeerweiterungen, Fragen zu Finanzierung und Förderung, die Planung einer Geschäftsübernahme sowie die Vorbereitung der Unternehmensnachfolge.

STARTUP LAUSITZ richtet sich insbesondere an Einsteigerinnen und Einsteiger in die Selbstständigkeit, die eine erste Geschäftsidee entwickeln oder konkretisieren möchten. Die Beratung umfasst grundlegende Unterstützung bei der Ausarbeitung von Geschäftskonzepten, Orientierung zu formalen Schritten der Gründung sowie Hilfestellungen bei der Planung eines ersten tragfähigen Geschäftsmodells.

Ein zentraler Vorteil ist dabei, dass die Beratungen direkt im Rathaus der Stadt Forst (Lausitz) stattfinden. Interessierte müssen somit nicht mehr in umliegende Städte oder Oberzentren fahren, sondern können die Angebote bequem vor Ort wahrnehmen.

Termine im Überblick

Sprechtage der Industrie- und Handelskammer Cottbus (Unternehmensberatung und -betreuung)

16.06.2026 | 09:00 – 12:00 Uhr

21.07.2026 | 09:00 – 12:00 Uhr

18.08.2026 | 09:00 – 12:00 Uhr



Ansprechpartner(in):

Frau Heidrun Jarick

IHK Cottbus

Betriebsberatung Regionalcenter Cottbus/Spree-Neiße

Tel.: +49 (0)355 / 365 3402

Mail: heidrun.jarick@cottbus.ihk.de

Sprechtage von STARTUP LAUSITZ (Gründungsberatung)

25.06.2026 | 10:00 – 14:00 Uhr

23.07.2026 | 12:00 – 16:00 Uhr

27.08.2026 | 10:00 – 14:00 Uhr



Ansprechpartner(in):

Frau Annika Dubrau

Startup Lausitz

Gründungsberatung

Tel.: +49 (0)355 / 288 907 90

Mail: ad@startup-lausitz.de

Die Beratungstermine finden statt im Rathaus der Stadt Forst (Lausitz), Lindenstraße 10-12 in 03149 Forst (Lausitz), Wirtschaftsförderung, 3. Obergeschoss, Raum L311.

(Kurzfristige Abweichungen möglich)

Bitte beachten: Für alle Sprechstage ist eine vorherige Terminvereinbarung erwünscht.

Interessierte können sich hierfür direkt an die jeweiligen Ansprechpartnerinnen wenden.

Kontakt Wirtschaftsförderung:

Stadt Forst (Lausitz)

Stabsstelle der Bürgermeisterin und für Wirtschaftsförderung

Lindenstraße 10-12

03149 Forst (Lausitz)

Herr Lennard Kahl

Tel.: +49 3562 989 242

Mail: l.kahl@forst-lausitz.de

Frau Corinna Werk

Tel.: +49 3562 989 247

Mail: c.werk@forst-lausitz.de

Der Fachbereich Bürgerservice informiert

Öffnungszeiten im Bürgeramt

Rathaus, Lindenstraße 10-12, Telefon: 03562 989 530

Das Bürgeramt ist für die Besucher zu folgenden Sprechzeiten erreichbar:

Montag 9 – 13 Uhr

Dienstag 9 – 12 Uhr und 13:30 – 18 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9 – 12 Uhr und 13:30 – 16 Uhr

Freitag 9 – 13 Uhr

Das Bürgeramt ist an folgenden Samstagen

von 9 – 12 Uhr geöffnet:

27.06.2026, 11.07.2026 und 25.07.2026

Die Sprechstunde der Wohngeldstelle erfolgt im Rathaus, Lindenstraße 10-12, Telefon: 03562 989 530

Öffnungszeiten Wohngeldstelle

Dienstag 9 – 12 Uhr und 13:30 – 18 Uhr

Donnerstag 9 – 12 Uhr und 13:30 – 16 Uhr

Öffnungszeiten Standesamt

Dienstag 9 – 12 Uhr und 13:30 – 18 Uhr

Donnerstag 9 – 12 Uhr und 13:30 – 16 Uhr

Versteigerung von Fundsachen 2026

Die Stadt Forst (Lausitz) lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur öffentlichen Versteigerung von Fundsachen ein. Die öffentliche Versteigerung findet am

Mittwoch, den 8. Juli 2026 um 15 Uhr

in der Tiefgarage des Rathauses der Stadt Forst (Lausitz) in der Lindenstraße 10-12 statt.

Versteigert werden ausschließlich Fahrräder, die im Fundbüro der Stadt Forst (Lausitz) abgegeben, jedoch nicht von ihren Eigentümerinnen oder Eigentümern abgeholt wurden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Fundräder nicht auf ihre Verkehrstauglichkeit und Verkehrssicherheit geprüft wurden.

Jegliche Haftung bei Mängeln wird ausgeschlossen.

Ein Umtausch der erworbenen Gegenstände ist nicht möglich.

Eine Besichtigung der Fahrräder ist am Versteigerungstag ab 14:30 Uhr möglich.

Die Versteigerung erfolgt gegen Barzahlung direkt vor Ort.

Stellenanzeigen

rosenstadt forst
lausitz



Unerwartet, oder?

Manchmal beginnt ein neuer
Job genau da, wo man ihn nicht
vermutet.

Jetzt QR-Code scannen &
offene Stellen bei der
Stadt Forst (Lausitz) entdecken



www.forst-lausitz.de/karriere

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2650

Zwangsversteigerung

Amtsgericht: Cottbus
 Aktenzeichen: 59 K 6/22 (2)
 Versteigerungstermin: 01.07.2026
 Versteigerungsort: Amtsgericht Cottbus, Thiemstr. 130
 Verkehrswert: 76.000,00 EURO
 Objektart: Wohn- und Geschäftshaus, vollunterkellert, 6 Wohneinheiten
 Objektanschrift: Lindenplatz 15, 03149 Forst (Lausitz)
Bitte beachten Sie die Hinweise unter: ZVG.com
 (insbesondere zur Hinterlegung der Sicherheitsleistung)
 Betreibender Gläubiger: Stadt Forst (Lausitz)
 Aktenzeichen: 01.19839.1

Bevölkerungsschutz geht ALLE an

Mit steigenden Temperaturen und anhaltender Trockenheit wächst auch die Gefahr von Wald- und Vegetationsbränden. Kleine Unachtsamkeiten können große Folgen haben.

Um Brände zu vermeiden beachten Sie geltende Regeln im und am Wald. Dazu zählt besonders:

- kein offenes Feuer im und am Wald
- Zufahrtswege Freihalten
- Fahrzeuge nicht im oder am Wald abstellen
- Rauch und Feuer sofort über die 112 (Notruf) melden

Mit Waldbrandgefahrenstufen informieren Sie sich einfach über die aktuelle Gefahr vor Ort. Weitere Informationen sowie aktuelle Hinweise finden Sie auch auf unserer Stadtseite unter <https://www.forst-lausitz.de/bevoelkerungsschutz>



Digitaltag 2026 in Forst (Lausitz): Stadtarchiv und Stadtbibliothek stellen Online-Angebote vor



Am Digitaltag kommen überall in Deutschland Menschen bei verschiedenen Veranstaltungsformaten zusammen, um gemeinsam digitale Technologien zu entdecken und besser kennenzulernen. In diesem Jahr lädt die Stadtbibliothek Forst (Lausitz) Seniorinnen und Senioren sowie alle Interessierten am Freitag, den 26.06.2026

um 10:00 Uhr zu einem Vortrag unter dem Motto „Entdecken. Vermitteln. Ausprobieren.“ in die Lindenstr. 10-12 ein.

Vorgestellt wird im ersten Teil der Veranstaltung die Archivguttrecherche.

Finden Sie die passenden Rechercheinstrumente für Themen, Epochen oder Personen.

Welche digitalen Online-Portale können beispielsweise für die Familienforschung genutzt werden?

Herr Knopp, Leiter des Stadtarchivs Forst (Lausitz) gibt dazu eine Einführung und beantwortet Fragen.

Im Anschluss präsentiert die Stadtbibliothek Forst (Lausitz) ihr Bibliotheksportal mit allen Funktionsmöglichkeiten. Im Mittelpunkt steht dabei das „Onleihen“, die digitale Medienausleihe.

Die Onleihe funktioniert wie eine örtliche Bibliothek: digitale Bücher, Hörbücher, Videos, Zeitungen oder Zeitschriften stehen darüber ganz einfach zum Download oder Streaming zur Ausleihe bereit.

Welche Geräte für die Onleihe genutzt werden können und wie die praktische Anwendung funktioniert, das alles wird vor Ort auch mit Testgeräten präsentiert. Anwenderfragen zur aktuellen Onleihe 3.0 können ebenso gestellt werden.

Der Eintritt ist kostenfrei!

Um Voranmeldung zu der Veranstaltung wird gebeten unter Tel. 03562 989380, per Mail: bibliothek@forst-lausitz.de oder in der Stadtbibliothek Forst (Lausitz).

Brandenburger Lesesommer 2026 in der Stadtbibliothek Forst (Lausitz)

Die Stadtbibliothek Forst (Lausitz) erfüllt Wünsche für den Brandenburger Lesesommer 2026

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Stadtbibliothek Forst (Lausitz) wieder am „Brandenburger Lesesommer“. Alle Kinder und Jugendliche der 1. bis 12. Klassen sind zur Teilnahme an der Leseaktion aufgerufen. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine Anmeldung in der Stadtbibliothek. Die Anmeldung und das Entleihen sind kostenfrei.

Ziel ist es Leseerlebnisse während der Sommerferien in einem Logbuch festzuhalten. Auf alle Teilnehmer, die mindestens drei Bücher gelesen haben, warten tolle Preise direkt zum Mitnehmen. Zur Vorbereitung der Aktion bittet die Stadtbibliothek alle Kinder und Jugendlichen um Mithilfe bei der Medienauswahl. Lesewünsche können bis Freitag, den 03.07.2026 vor Ort, telefonisch unter 03562 989 380, per Mail unter bibliothek@forst-lausitz.de oder per Post an die Stadtbibliothek Forst (Lausitz) Lindenstr. 10-12, 03149 Forst (Lausitz) übermittelt werden.

Die Stadtbibliothek bemüht sich im Rahmen des Beschaffungsetats, die meistgewünschten Medien zur Ausleihe für den Brandenburger Lesesommer bereitzustellen.

Am Donnerstag, den 09.07.2026 um 10:00 Uhr wird der „Brandenburger Lesesommer“ im Lesegarten der Bibliothek eröffnet. Euch erwartet an diesem Tag eine actionreiche Bibliotheksrallye mit Smoothiebike, Bastelaktionen, ESCAPE-Rätseln und natürlich mit vielen neuen Kinderbüchern.

Alle, die teilnehmen möchten, erhalten gleichzeitig ein „Leselogbuch“ und kleine Überraschungen zur Aktion.





FALZFLYER

AUSSERDEM:
**BEILAGEN
 FLYER**



ab 25 Stück

LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Sommerferienkalender 2026

Vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche in Forst (Lausitz)



Foto: Patrick Lucia

Der Countdown zu den Sommerferien läuft!

Pünktlich vor Beginn der Sommerferien erscheint der neue Sommerferienkalender 2026. Der Kalender bündelt zahlreiche Ferienangebote für Kinder und Jugendliche aus dem gesamten Stadtgebiet und bietet Familien einen umfassenden Überblick über verschiedenste Aktivitäten, spannende Ausflüge und kreative Workshops während der Ferienzeit. Mit 82 Angeboten ist für Jeden etwas dabei – von der Teilnahme am Brandenburger Lesesommer über einen Besuch im Kletterwald, Fahrradtouren bis hin zum Pizza backen.

Der Sommerferienkalender ist ab sofort online sowie in gedruckter Form erhältlich. Die Kalender werden an den Forster Grundschulen verteilt.

Interessierte Familien können diese aber auch in der Stadtbibliothek, der Touristeninformation oder im Freibad erhalten.

Auch online kann der Sommerferienkalender unter www.forst-lausitz.de eingesehen werden.

Alle Angebote finden unter Vorbehalt statt. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig unter den angegebenen Kontaktstellen.

Die Stadt Forst (Lausitz) bedankt sich bei allen beteiligten Einrichtungen und Trägern für ihr Engagement und wünscht allen Kindern, Jugendlichen und Familien schöne und erlebnisreiche Sommerferien.

11. Forster Stadtpicknick bringt Menschen zusammen



Fotos: Stadt Forst (Lausitz)/ Maria Thurm

Das 11. Forster Stadtpicknick am 20. Mai 2026 wurde erneut zu einem lebendigen Zeichen für Gemeinschaft, Begegnung und gelebten Zusammenhalt in unserer Stadt.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten den Nachmittag auf dem Lindenplatz „Am Auge“, um gemeinsam Zeit zu verbringen, miteinander ins Gespräch zu kommen und die vielfältigen Angebote zu genießen.

Familien, Vereine, Ehrenamtliche und Initiativen trugen zu einer offenen, fröhlichen und herzlichen Atmosphäre bei.

Mit Spiel, Spaß, kreativen Mitmachaktionen und musikalischen Beiträgen wurde das Stadtpicknick zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein.

Für die musikalische Umrahmung sorgten unter anderem die Song-Kids der Schulsozialarbeit der Grundschule Mitte, die Vorschulkinder der Evangelischen Integrationskita „Talitha kumi“, der 1. Forster Frauenchor sowie der ukrainische Frauenchor „Paljanyzja“.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vereinen, Einrichtungen, Partnern und ehrenamtlich Engagierten, die mit großem Einsatz, Ideenreichtum und Unterstützung zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben.

Durch ihr Engagement wurde das Stadtpicknick erneut zu einem Ort der Begegnung, des Austauschs und des Miteinanders.

Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen deutlich: Das Forster Stadtpicknick ist längst zu einem festen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Forst (Lausitz) geworden und wird auch zukünftig Menschen zusammenbringen.

Das 11. Forster Stadtpicknick wurde unterstützt und gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt des Landes Brandenburg.

Der Eigenbetrieb Kultur, Tourismus, Marketing informiert

Auftakt in die Rosengartensaison und Abschied von der Babyrosenaktion

Mit Musik, bewegenden Momenten und vielen besonderen Erlebnissen wurde am Sonntag, den 10. Mai 2026, die neue Saison im Ostdeutschen Rosengarten Forst (Lausitz) feierlich eröffnet. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten das warme und frühlingshafte Wetter, um gemeinsam einen stimmungsvollen Tag im Rosengarten zu verbringen.

Um 10 Uhr eröffneten die Bürgermeisterin der Stadt Forst (Lausitz) Simone Taubenek, die 33. Forster Rosenkönigin Stefanie III., die Vorstandsvorsitzende des Förderverein Ostdeutscher Rosengarten 1913 Forst e.V. Romy Ruff und die polnische Bürgermeisterin aus der Partnerstadt Brody Beata Kowalczuk offiziell die neue Rosengartensaison.



Eröffnung der Rosengartensaison 2026

Foto: Studio 2.0 Christian Swiekatowski

Ein besonders emotionaler Moment war die letzte Durchführung der traditionellen Babyrosenaktion. Seit 2007 erhielten neugeborene Forster Kinder im Rahmen der Saisonöffnung eine eigene Rose, als Symbol für neues Leben und eine blühende Zukunft der Stadt. Zahlreiche Familien nutzten noch einmal die Gelegenheit, gemeinsam Erinnerungsfotos aufzunehmen und ihre persönliche Rose auszuwählen.

Die Babyrosenaktion war über zwei Jahrzehnte hinweg eine liebevoll gewonnene Tradition im Ostdeutschen Rosengarten. Gründe für das Ende der Aktion sind unter anderem der Rückzug des bisherigen Sponsors, rückläufige Geburtenzahlen sowie veränderte Wünsche vieler Familien nach mehr Privatsphäre. Auch die begrenzten Pflanzflächen im denkmalgeschützten Park machten eine Fortführung zunehmend schwierig. Die bereits gepflanzten Rosen bleiben jedoch als lebendige Erinnerung an viele Forster Familien und Kinder im Rosengarten erhalten.



Babyrosenaktion 2026 Foto: Studio 2.0 Christian Swiekatowski

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die Vereidigung des neuen Landrates des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, Martin Heusler. Im Beisein der Kreistagsabgeordneten legte er im Bereich der Wasserspiele vor dem Säulengang offiziell seinen Amtseid ab. Im Anschluss erkundeten die Gäste bei einem gemeinsamen Rundgang den Ostdeutschen Rosengarten.



Vereidigung des Landrates Martin Heusler Foto: Diana Priel

Auch die zweite Hochzeitsausstellung „Rosentraum und Liebesglück“ stieß erneut auf großes Interesse. Zahlreiche regionale Aussteller präsentierten im Besucher- und Ausstellungszentrum Inspirationen rund um den schönsten Tag im Leben. Von Hochzeitsmode und Fotografie bis hin zu Floristik, Schmuck und Reiseangeboten gab es viel zu sehen.



Auswahl an Trauringe bei der Hochzeitsausstellung Foto: Studio 2.0 Christian Swiekatowski

Junges Engagement für Biodiversität und historische Gärten - FSJ-Seminar im Ostdeutschen Rosengarten Forst (Lausitz)



Freiwillige des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) am Dornröschen-spielplatz Foto: Jolanta Imbierska

Im Mai 2026 fand im Ostdeutschen Rosengarten Forst (Lausitz) erneut ein Seminar für Freiwillige des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) in der Gartendenkmalpflege statt. 13 junge Menschen nahmen an der einwöchigen Veranstaltung teil, die in diesem Jahr unter dem Motto „Biodiversität“ stand.

Gemeinsam mit dem Gärtnermeister Kay Gröbe gestalteten die Freiwilligen die Beete am Spielplatz „Dornröschenpark“ neu. Da das Wachstum der umstehenden Bäume den Standort für Rosen zunehmend schwierig machte, wurden diese durch eine insektenfreundliche Staudenpflanzung ausgetauscht, die langfristig ein lebendiges und pflegeleichteres Bild bietet. Besonderes Augenmerk lag auf der Pflanzenauswahl, da sich die Fläche in unmittelbarer Nähe eines Spielplatzes befindet und nur ungiftige und kindersichere Pflanzen verwendet werden dürfen.

Der Pflanzeneinkauf konnte mit Hilfe des Förderprojektes „Artenvielfalt in unseren Gärten“ der deutschen Rosengesellschaft finanziert werden. Die Woche begann mit der intensiven Vorbereitung der Beete, gefolgt von einem Exkursionstag in die Gründer- und Traumfabrik in der Forster Planckstraße. Am Donnerstag wurden dann rund 750 Stauden sortiert, verteilt und eingepflanzt. Zum Abschluss der Woche wurde Rindenmulch aufgebracht, um den Boden zu schützen und die jungen Pflanzen auf die kommenden heißen Sommertage vorzubereiten.

Die Jugendliche absolvieren ihr FSJ in historischen und denkmalgeschützten Gärten in ganz Deutschland. Dazu gehören unter anderem der Schlosspark Dresden-Pillnitz, der Schlosspark Altdöbern, der Park Branitz, Schloss Sanssouci, Schlosspark Babelsberg und der Ostdeutsche Rosengarten Forst (Lausitz) selbst.

Für den kommenden Jahrgang 2026/2027 stehen ab September im Ostdeutschen Rosengarten Forst (Lausitz) noch zwei freie Plätze für das FSJ in der Gartendenkmalpflege zur Verfügung.

Träger der Maßnahme ist die Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (IJGD) Jugendbauhütte Gartendenkmalpflege.

Kontakt:

Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd)
„Internationale Jugendbauhütte Gartendenkmalpflege“
Stephensonstraße 24 – 26, 14482 Potsdam
E-Mail: fsj.denkmal.garten@ijgd.de
Stichwort: Ostdeutscher Rosengarten

Kultur ohne Barrieren - Auftaktkonzert im Ostdeutschen Rosengarten



Musikverein Vetschau e.V.

Jolanta Imbierska

Rund 300 begeisterte Zuhörer lauschten an einem schönen Vorsommerabend den Klängen des Vetschauer Musikvereins. Nach Begrüßungsworten durch Bürgermeisterin Simone Taubenek und dem Koordinator des Europäischen Parkverbundes Lausitz Kamil Jagowski übernahmen Hellmuth Henneberg und Joanna Czasnoĵ eine kurzweilige Moderation. Unter Leitung von Markus Witzsche spielte das Orchester einen bunten Blumenstrauß an Melodien, von Filmmusik, Klassikern von ABBA und den Beatles, über Marschmusik, Walzer bis hin zur neuen deutschen Welle.

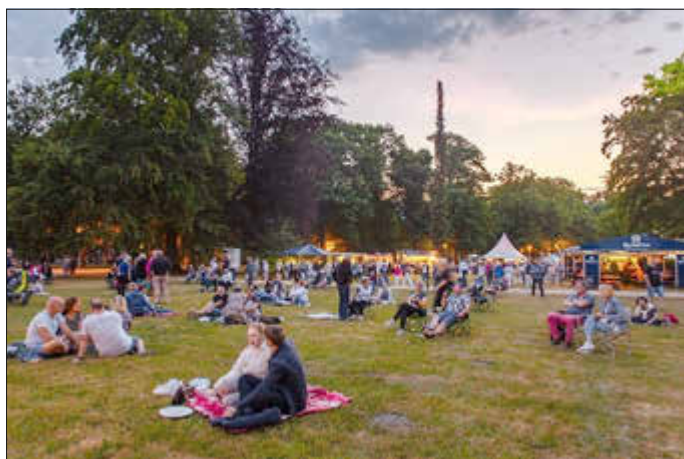
Am Ende gab es Standing Ovationen und viele glückliche Gäste aus Deutschland und Polen.

Das Konzert bildete den Auftakt zu einer Konzertreihe „Kultur ohne Barrieren“, ein Projekt des Europäischen Parkverbundes Lausitz. Anfang Juli lädt der Herzogliche Park Zatonie zum nächsten Konzert. Aktuelle Informationen dazu werden fortlaufend auf der Website des Europäischen Parkverbandes Lausitz unter www.parkverbund.eu veröffentlicht.

Das nächste Konzert im Ostdeutschen Rosengarten ist für Ende Mai 2027 geplant.



Sommerkino des Fördervereins Ostdeutscher Rosengarten Forst 1913 e.V.



Rosengarten in gemütlicher Atmosphäre genießen
PatLografie Patrick Lucia

Am Freitag, dem 26. Juni sind alle Rosenfreunde herzlich zum Sommerkino des Fördervereins Ostdeutscher Rosengarten Forst 1913 e.V. eingeladen. Ab 18 Uhr beginnt der sommerliche Abend, bei freiem Eintritt. Für das leibliche Wohl sorgt das Rosenflair mit kulinarischen Köstlichkeiten auf der Terrasse und am Musikpavillon.

Ab 19 Uhr sorgt die Liveband „Leise Töne“ für entspannte musikalische Unterhaltung, bevor ab 21 Uhr der Film „Ray“ über das Leben und die Musik von Ray Charles auf großer Leinwand gezeigt wird.

Gern dürfen Picknickkorb, Decken und eigene Stühle mitgebracht werden, um den Abend in gemütlicher Atmosphäre unter freiem Himmel zu genießen.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend für Vereinsmitglieder, Familien und alle Freunde des Rosengartens und genießen Sie Kultur, Musik und Kino unter freiem Himmel.

Fritzparty - die Fritz-DJs unterwegs!

Am ersten Juliwochenende wird der Musikpavillon auf der Wehrinsel des Ostdeutschen Rosengartens zur Tanzfläche: Bei der Fritzparty sorgen am Samstag dem, 4. Juli ab 20 Uhr die DJs von Radio Fritz für beste Stimmung, aktuelle Beats und einen unvergesslichen Sommerabend unter freiem Himmel.



Ticketpreis: 15 Euro pro Person

Online buchbar unter: shop.forst-lausitz.de oder in der Touristin-formation und an den an den Kassen im Ostdeutschen Rosengarten erhältlich.

Morgentau & Rosenduft | Eine Führung mit allen Sinnen



Morgentau im Rosenbeet

Foto: Artur Kozłowski

Die Sonne geht auf, Vögel singen in den schönsten Tönen, Grillen zirpen und mit Tau benetzte Rosen verströmen einen bezaubernden wunderhaften Duft. Gerade früh am Morgen entfaltet sich der Duft der Rose am stärksten.

Die Führung beginnt am Historischen Haupteingang des Rosengartens. Am Café an den Wasserspielen erwartet Sie eine kleine Pause mit köstlichem Rosensecco. Frisch gestärkt erleben Sie die Vielfalt an Farben und Formen der zehntausenden Rosen in fast 1.000 Sorten.

Zum Ausklang der Führung erwartet Sie ein Rosenfrühstück in Büf-fetform mit kulinarischen Leckereien.

Voranmeldung unbedingt erforderlich.

Datum: 27.06.2026 um 7:30 Uhr
Treffpunkt: Historischer Haupteingang, Wehrinselstraße 42
Eintritt: 50 Euro pro Person inkl. Rosenfrühstück
Anmeldung: Touristininformation Forst (Lausitz)
E-Mail: tourismus@forst-lausitz.de
Telefon: 03562 989 350

Online buchbar unter: shop.forst-lausitz.de

Romantische Nachtführung | Eine magische Führung im Laternen-schein



Romantische Nachtführung

Foto: Artur Kozłowski

Erleben Sie den Park einmal ganz anders! Genießen Sie zu Beginn ein Begrüßungsgetränk und einem 3-Gänge-Rosen-Menü im Restaurant „Rosenflair“. Anschließend werden Sie in das nächtliche Flair des Gartens eingeladen, begleitet von Rosen im Laternenlicht.

Termin: 03.07.2026 um 20:00 Uhr
Treffpunkt: Restaurant „Rosenflair“, Wehrinselstraße 46
Eintritt: 50 Euro pro Person inkl. Rosenmenü
Anmeldung: Touristinformation Forst (Lausitz)
E-Mail: tourismus@forst-lausitz.de
Telefon: 03562 989 350
Online buchbar unter: shop.forst-lausitz.de

Lausitzade geht in die 2. Runde
„Menschen, Märchen, Mentalitäten“ – Ein Jahrmarkt der Geschichten aus der Lausitz



Lausitzade auf der Schillerbühne

Foto: Heiko Portale

Am 5. Juli lädt die Lausitzade unter dem Motto „Menschen, Märchen, Mentalitäten“ zu einem einzigartigen Erlebnis auf der Wehrinsel des Ostdeutschen Rosengartens ein: Ein Jahrmarkt trifft auf Bühne, Märchen verschmelzen mit Erinnerungen und Gegenwart. Ab 14 Uhr öffnet der Jahrmarkt der Möglichkeiten seine Pforten: Besucherinnen und Besucher können sich auf Begegnung, Austausch und Mitmachaktionen freuen. Für das leibliche Wohl, von Grillständen über Kuchenbasar bis hin zu Eis und Crepes ist gesorgt. Künstlerische Highlights reichen von Hüpfburg, Kinderschminken und mobilen Escape-Rooms bis zu Wolfswanderungen mit Stephan Kaasche. Musik, Tanz und Handwerk laden zum Staunen, Mitmachen und Entdecken ein. Freut euch um 15 Uhr auf das Straßentheater mit Monsieur & die Dame am Klavier.

Ab 17 Uhr startet die Show auf der Schillerbühne „Meine Sache ist wie ich sie fange“, die die Vielfalt der Lausitz in Szene setzt: Sorbischer Rap, Poetry Slam, zeitgenössischer Tanz, Livemalerei, Singer-Songwriter, Film- und Fotoperformances sowie traditionelle und moderne Musik-Acts verbinden sich zu einem lebendigen Gesamterlebnis. Beiträge entstehen aus der Gemeinschaft heraus und zeigen die Stimmen, Geschichten und Perspektiven der Region. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter www.lausitzade.de

Mehr erleben. Mehr entdecken. Mehr Sonntag
Rosengartensonntage



Bei den Sonntagen gibt es viel zu entdecken

Foto: Patlografie, Patrick Lucia

Ein besonderes Highlight sind immer die Rosengartensonntage, die bewusst auf Interaktion setzen. An vier Terminen verwandelt sich der Park in eine offene Bühne für Workshops, Kunst, Kulinarik und nachhaltige Ideen. Ob selbstgebaute Klangerlebnisse im Mai, spannende Kräuterkunde im Juli, urbane Gartenkultur mit überraschenden Perspektiven im August oder ein gemeinschaftliches Erntedankfest im September – jeder Sonntag eröffnet neue Zugänge zu Natur und Kultur. Den stimmungsvollen Saisonabschluss gestaltet das Ensemble „Aufgeweckte Gartenklänge“ und zeigt, wie verbindend Musik im Grünen wirken kann.

26.07.	14 – 18 Uhr	Grüne Kräuterküche
30.08.	14 – 22 Uhr	Hanf – süchtig nach Garten
27.09.	14 – 18 Uhr	Erntedank & Tausch

Der Fachbereich Stadtentwicklung informiert

Legosteine Sammelaktion – Mach mit! für die erste Forster Legorampe



Teilhabe beginnt mit kleinen Schritten – und manchmal mit einem bunten Lego-Stein. Bürgermeisterin Simone Taubenek und Kathleen Hubrich vom Stadtteilmanagement beim Startschuss für die Legosteine Sammelaktion beim Tag der Städtebauförderung am 16. Mai 2026

Foto: DSK

Die Stadt Forst (Lausitz)/ Fachbereich Stadtentwicklung und das Stadtteilmanagement Forst (Lausitz) rufen gemeinsam zur „Legosteine Sammelaktion“ auf!

Benötigt werden Grundplatten, Blöcke (Bausteine) und Dachschilden. Sobald genügend Legosteine zusammenkommen, soll aus diesen Elementen Schicht für Schicht die erste bunte „Legorampe“ für die Forster Innenstadt entstehen.

Das Stadtteilmanagement Forst (Lausitz) tauscht sich zu den Erfahrungen, Tipps und Bauanleitungen u.a. mit dem Lernende Region Schwandorf e. V. sowie der deutschlandweit bekannten „Lego Oma“ in Hanau aus.

Barrierefreiheit geht uns alle an, jede Legorampe soll ein Zeichen setzen.

Für den Bau der Legorampen konnte als Kooperationspartner die BWS Spremberg GmbH/ Betriebsstätte Forst gewonnen werden. Das Thema Barrierefreiheit spielt hier täglich eine entscheidende Rolle für die Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen.

Den „Startschuss“ für das Legorampenprojekt in Forst (Lausitz) gab Bürgermeisterin Simone Taubenek im Mai anlässlich des bundesweiten „Tages der Städtebauförderung“ in Forst (Lausitz).

Die ersten Sammelboxen für Legosteine-Spenden sind in der Forster Stadtbibliothek sowie beim Stadtteilmanagement („Treffpunkt Innenstadt“, Berliner Straße 7/ Ladenstraße) aufgestellt. Erste Legosteine wurden bereits gespendet.

Helfen Sie mit – jeder Stein zählt!

Das Projekt „Legorampen für Forst“ wird gefördert über das Bundesländer- Programm „Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten“ und die Stadt Forst (Lausitz).



Die Stadt Forst (Lausitz)/
 Fachbereich Stadtentwicklung
 und das Stadtteilmanagement
 Forst (Lausitz) rufen
 gemeinsam zur „Legosteine-
 Sammelaktion“ auf!



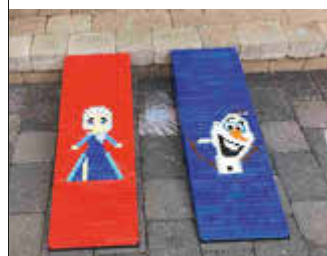
Legosteine Sammelaktion - Mach Mit!

WARUM DAS ALLES?

Weil Barrierefreiheit uns alle
 angeht. Weil jede Rampe ein
 Zeichen setzt. Weil Teilhabe
 mit kleinen Schritten beginnt
 – und manchmal mit einem
 bunten Lego-Stein.

WAS WIR BRAUCHEN?

Wir sammeln **Platten, Blöcke und
 Schrägen** – also große Grundplatten,
 normale Legosteinblöcke sowie
 Dachschildeln für die Schräge der
 Rampe. Aus diesen drei Elementen
 entsteht Schicht für Schicht eine
 stabile, bunte Legorampe.



KOOPERATION

In Kooperation mit der **BWS Spremberg GmbH/
 Betriebsstätte Forst** wird die erste Legorampe für
 die Forster Innenstadt gebaut. Das Projekt soll
 wachsen, weitere Interessierte können sich gern
 einbringen. Nähere Informationen über: DSK/
 Stadtteilmanagement Forst (Lausitz) (T: 03562
 664277, Mail: kathleen.hubrich@dsk-gmbh.de).



Die Friedhofsverwaltung der Stadt Forst (Lausitz) informiert

Alte Grabstätten werden beräumt und eingeebnet – Umgestaltung der Fläche als neue Bestattungsfläche

Auf dem Hauptfriedhof der Stadt Forst (Lausitz) wird das Grabfeld
 A/U-V-R neu gestaltet.

Die Ruhezeiten und Fristen der sich noch dort befindenden Gräber
 sind abgelaufen.

Die Arbeiten zur Umgestaltung der Fläche als neue Bestattungsfläche
 werden voraussichtlich ab 01/2027 beginnen.

In dem Zuge werden die alten Grabstätten beräumt und eingeeb-
 net.

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Fried-
 hofsverwaltung der Stadt Forst (L.) gern zur Verfügung.

Echtwachskerzen

Verbot von Echtwachskerzen auf den städtischen Friedhöfen der Stadt Forst (Lausitz)

Die Stadt Forst (Lausitz) hat das Aufstellen und Abbrennen von
 Echtwachskerzen auf allen städtischen Friedhöfen mit sofortiger
 Wirkung untersagt.

Begründung:

- Erhöhte Brandgefahr bei Trockenheit und hohen Temperatu-
 ren.
- Offene Flammen können trockenes Laub, Pflanzen, Grab-
 schmuck und andere brennbare Materialien entzünden.
- Schutz von Besucherinnen und Besuchern, Tieren sowie der
 Friedhofsanlagen.

Ziel der Maßnahme:

- Brandrisiken vorbeugend minimieren.
- Friedhöfe als sichere und würdevolle Orte des Gedenkens
 erhalten.

Alternative:

- Batteriebetriebene LED-Gedenklichter sind weiterhin mög-
 lich und werden empfohlen.

Für weitere Informationen können sich Bürgerinnen und Bürger an
 die Friedhofsverwaltung der Stadt Forst (Lausitz) wenden.

Vereine

Der Gewerbeverein informiert

Tag des offenen Unternehmens

Forster Unternehmen zeigen, was die Zukunft bietet am 9. Oktober 2026



Forster Unternehmen zeigen, was die Zukunft bietet

Foto: Studio 2.0, Christian Swiekatowski

Am 9. Oktober 2026 öffnet der Tag des offenen Unternehmens
 (TdoU) an drei Standorten im Gewerbegebiet Forst seine Türen.

Im letzten Jahr haben sich mehr als 50 Unternehmen aus verschie-
 denen Branchen präsentiert. Der TdoU richtet sich gezielt an die
 9. und 11. Jahrgänge der umliegenden Schulen sowie an alle inter-
 essierten Bürger.

In enger Zusammenarbeit mit den Lehrern wird der Tag vorbereitet
 und in den Unterricht eingebettet.

An dem Tag haben die teilnehmenden Unternehmer dann die Mög-
 lichkeiten mit ihren zukünftigen Azubis und Studenten in Kontakt
 zu kommen und sich über Ausbildungsplätze, Praktika und neue
 Jobchancen zu unterhalten.

Neben den Schülern sind auch alle interessierten Bürger eingela-
 den, die Vielfalt an Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten sowie
 innovative Produkte „Made in Forst“ zu entdecken.

Der TdoU bietet eine hervorragende Gelegenheit, sich mit regionalen Unternehmen zu vernetzen und potenzielle Karriereschritte zu planen.

Seien Sie Teil der TdoU und melden Sie jetzt ihr Unternehmen an: www.forster-unternehmen.de

Forster Seesportklub e.V. informiert

Seesport 29. Kroatpokal



Foto: FSK

Beim 30. Kroatpokal am Samstag, den 25. April 2026 war für die Seesportmehrkämpfer vom Deutschen Seesportverband Saisonstart 2026.

Der Forster Seesportklub e. V. war mit 10 Sportlern in Hoyerswerda/Knappenrode dabei (Foto).

Hedi (AK3) und Mario Kuschel (AK12) belegten den 3. Platz in ihrer jeweiligen Altersklasse.

Für Levi Meger (8 Jahre) war es der erste Seesportmehrkampf in der Altersklasse 1 (Jungen bis 12 Jahre). Levi belegte Platz 22.

Yanis Mroue ((8 Jahre) startete schon im vergangenen Jahr für den Klub, er belegte den 10. Platz.

Deutsche Meisterschaften



Fotos: FSK

Am 16. und 17. Mai fanden in Bautzen/Oehna die Deutschen Meisterschaften im Kuttermehrkampf 2026 statt.

Der Forster Seesportklub e. V. war mit seinem Kutter „Joker“ dabei und belegte in der Mehrkampfwertung den 4. Platz.

Stärke zeigte der Forster „Klub“ wieder einmal beim Wurfleinwerfen und Knoten.

Beim Werfen holten sie den Pokal für die beste Mannschaft und beim Knoten war es der 2. Platz.

FSK

15. Senftenberger Seepokal



Foto: FSK

Beim Seesportmehrkampf am Samstag den 30. Mai 2026 in Senftenberg war der Forster Seesportklub e. V. mit acht Sportlern dabei (Foto).

Erik Augsten sowie Kathleen und Mario Kuschel als Einzelstarter, Levi Meger und Wiktor Sieradzan als Dinghy Mannschaft 1 und Yanis Mroue, Enna Kuschel mit Steuermann Reik Augsten als Dinghy Mannschaft 2 (Foto).

Mario und Kathleen belegten Platz 1 und Erik Platz 6 in der Mehrkampf Einzelwertung.

Bei den Dinghy Mannschaften überzeugte Enna mit einem 2. Platz und Wiktor mit einem 4. Platz beim Wurfleinwerfen.

Beim Rudern belegten Yanis, Enna und Reik den 4. Platz.

Gesundheits-Sportverein SAKURA e.V. informiert

Forsterin Lisa Heidysch überzeugt beim Stiefelpokal

Großer Jubel für eine talentierte Athletin aus der Rosenstadt

Lisa Heidysch aus Forst hat beim traditionsreichen 15. Stiefelpokal im sächsischen Döbeln einen herausragenden Erfolg gefeiert und die Silbermedaille mit nach Hause gebracht. Die ehrgeizige SAKURA Sportlerin zeigte beim hochkarätig besetzten Turnier in Sachsen eine bärenstarke Leistung. Mit großem Kampfgeist, taktischem Geschick und starker Nervenstärke setzte sie sich in ihren Duellen gegen eine namhafte Konkurrenz durch. Erst im packenden Finale musste sie sich nach einem harten Kampf knapp geschlagen geben und sicherte sich somit den hervorragenden 2. Platz.

Ein Erfolg, der kein Zufall ist. Neben Lisas unermüdlichem Einsatz auf der Matte gebührt auch dem SAKURA-Trainerteam ein großes Lob. Unter der fachkundigen Leitung von Torsten Fabian werden die Sportlerinnen und Sportler Woche für Woche im Training optimal vorbereitet, motiviert und taktisch eingestellt. Mit der Silbermedaille im Gepäck hat die junge Forsterin bewiesen, dass sie zu den Top-Athletinnen der Region gehört.

Die SAKURA-Familie, das Trainerteam und ihre Heimatstadt Forst können zu Recht stolz auf diese fantastische Leistung sein.

Reinhard Jung, SAKURA



Fotos: R. Jung

Keine Lust auf Langeweile? Komm in unser Team!


JUDO in Forst

jeden Dienstag und Freitag 17.00 - 18.30 Uhr

03149 Forst (Lausitz) Bahnhof-Str. (Turnhalle neben der Polizei)

Der Polizeisportverein 1893 Forst e.V.

Am Samstag, 20.06.2026 um 10 Uhr lädt der Polizeisportverein 1893 Forst e.V. zur Radwandertour ein.

Start: Ab Rad- und Reitstadion in Forst (Lausitz), An der Rennbahn 1

Wohin: Die geführte Radtour führt nach Bad Muskau.

Der Weg: Gefahren wird beidseitig der Neiße. Die Tour ist ca. 70 km lang.

Hinweise: Bitte den Ausweis nicht vergessen. Bitte an Getränke und witterungsgerechte Kleidung denken. Unterwegs ist ein Imbiss möglich.

Karin Menzel
Polizeisportverein 1893 Forst e.V.

Tierschutzverein Forst und Umgebung

Am Pferdegarten 06, Forst
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: (03562) 98 30 23

„Wir sind Einsatzstelle im Bundesfreiwilligendienst (BFD).“

Hier engagieren sich Menschen für das Allgemeinwohl, so auch für den Tierschutz. Wir werden gefördert durch * „*aktion tier - menschen für tiere e.V.“!

Im Gegensatz zu den Jugendfreiwilligendiensten ist der BFD auch für Erwachsene über 27 Jahren bis XX Jahren offen.

Das gezahlte Taschengeld wird nicht bei anderen Einkommensarten angerechnet und ist steuerfrei.



***Lisa* – Geschlecht: weiblich, Rasse: Mischling, kastriert, geimpft, geboren am: 2021-05-01, Fundtier:**

Ich heiße Lisa, bin mittelgroß, 4,5 Jahre alt und schwarz-weiß. Schon viele Jahre warte ich im Tierheim auf meine Chance – bisher leider vergeblich. Dabei erfülle ich hier eine wichtige Aufgabe: Nachts passe ich auf und bin die beste „Nachtwache“, die man sich wünschen kann.

Es gibt etwas, das mich besonders macht: Ich belle erst einmal jeden Fremden an. Ich brauche Zeit, um Vertrauen zu fassen und entscheide selbst, wann ich jemanden in mein Herz lasse. Dafür müsstest du mich öfter besuchen und ein



Foto: privat

bisschen Geduld mitbringen. Manche Menschen schließe ich schnell ins Herz, bei anderen dauert es etwas länger. Aber wenn ich dich erst einmal akzeptiert habe, wirst du sehen: Ich bin sehr zutraulich und genieße liebevolle Streicheleinheiten sehr. An der Leine gehe ich richtig brav, und Radfahrer oder Autos stören mich überhaupt nicht. Aber ich möchte gern Einzelhund bleiben – andere Hunde, Katzen oder Kinder sind nichts für mich. Eine Wohnung ist für mich ebenfalls nicht geeignet. Mein größter Traum wäre ein großes Grundstück, das ich bewachen darf und auf dem ich mich frei bewegen kann. Hast du die Geduld und das Feingefühl, mir die Zeit zu geben, die ich brauche? Dann könnten wir vielleicht schon bald ein tolles Team werden.

Unsere laufend aktualisierten Bestand an Tieren finden Sie unter www.tierheim-forst-lausitz.npage.de oder www.facebook.com/tierschutzforst

Bitte geben Sie einem Tier aus dem Tierasylheim eine Chance.

Bitte engagieren Sie sich für den Erhalt des Tierasylheims durch:

- Spenden für das Tierheim
- Futterspenden
- Patenschaften für die Tiere

Sie wählen die Spendenhöhe und -dauer nach Ihren Wünschen aus.

Unsere Spendenkonten:
Sparkasse Spree-Neiße:
IBAN DE09 1805 0000 3402 1002 81
Volksbank Spree-Neiße e.G.:
IBAN DE56 1809 2744 0002 0329 96

Tierschutzverein e.V. Forst und Umgebung

Sonstiges**Der Pflegestützpunkt Spree-Neiße informiert****Unterstützungsangebot der „Wegweiser Pflege“**

Hilfe!!! Wer? Wie? Was und Wo?

Wir sind persönlich, flächendeckend, bürgernah, kostenlos für Sie vor Ort:

Burg (Spreewald)/Bórkowy (Blota); Döbern; Drebkau; Forst (Lausitz)/Baršč (Łužyca) Guben; Kolkwitz/Gołkojce Neuhausen-Spree/OT Laubsdorf; Peitz/Picnjo; Spremberg/Grodtk

Weitere Informationen unter:

www.lkspn.de/kreisverwaltung/pflege

ALINA-App Landkreis Spree-Neiße



**Hilfe im Pflegefall – jetzt den neuen
Pflegewegweiser kennenlernen!!!**

Im Mai 2026 wurde als weiteres Unterstützungsangebot der „Wegweiser Pflege“ für den Landkreis Spree-Neiße herausgegeben. Mit diesem Wegweiser werden BürgerInnen Informationen an die Hand gegeben, damit sie die für ihre individuelle Situation passenden Unterstützungsmöglichkeiten und Pflegeleistungen finden und optimal nutzen können.

Den „Wegweiser Pflege“ erhalten Sie persönlich und kostenlos im Pflegestützpunkt.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Postversand nicht möglich ist!

Sie haben Fragen oder benötigen Unterstützung?**Wir sind persönlich für Sie da:**

Dienstag: 09:00 – 12.00 Uhr / 13:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12.00 Uhr / 13:00 – 16:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

außerhalb der Sprechzeiten möglich

Pflegestützpunkt Spree-Neiße

Berliner Straße 15/17

03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca)

Informationen & Anmeldung zu allen Standorten:

03562 6933 -22, -23, -24

forst@pflugestuetzpunkte-brandenburg.de

**Notfallseelsorge/Krisenintervention Cottbus/
Spree-Neiße sucht Verstärkung!**

Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger unterstützen die Polizei, den Rettungsdienst oder die Feuerwehr, wenn ein Mensch akut in seelische Not geraten ist. Weil ihn der unerwartete Tod eines nahestehenden Menschen schockiert oder weil er Augenzeuge eines traumatisierenden Geschehens, eines schweren Unfalls beispielsweise geworden ist.

Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger sind engagierte Ehrenamtler, die mindestens 25 Jahre alt, physisch und psychisch belastbar, teamfähig und verlässlich sind. Sie erhalten eine Ausbildung nach den Standards der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV).

Wollen Sie uns unterstützen? Wollen Sie unser Team verstärken? Haben Sie Fragen zur Notfallseelsorge?

So sind wir zu erreichen: Leitung.Notfallseelsorge@kats.cottbus.de



Das Team der ehrenamtlichen Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger Cottbus/Spree-Neiße, es freut sich immer über Verstärkung! Alle vereint der Wunsch, anderen Menschen in seelischen Schocksituationen helfen zu können. Foto: Mirko Franceschina

**Seelsorge- und Beratungszentrum des
Evangelischen Kirchenkreises**

Manchmal wird das Leben schwer. Konflikte in der Familie, Sorgen um die Zukunft, Einsamkeit, Belastungen am Arbeitsplatz oder persönliche Krisen – in solchen Momenten hilft es, jemanden an der Seite zu haben, der zuhört, versteht und der auf neuen Wegen begleitet.

Im Anfang des Jahres eingerichteten **Seelsorge- und Beratungszentrum** des Evangelischen Kirchenkreises Cottbus/Chóšebuz finden Sie genau diesen geschützten Raum. Hier begleiten Sie erfahrene Seelsorgerinnen und Seelsorger wie psychologische Beraterinnen und Berater vertrauensvoll und kostenfrei.



Seelsorgeraum

Foto: Tobias Jachmann

Unser Angebot für Sie:

- **Einzel- und Familiengespräche**, wenn Probleme belasten oder Konflikte das Zusammenleben erschweren
- **Beratung in Krisen** wie Trennung, Verlust oder Krankheit
- **Seelsorge und spirituelle Begleitung**, wenn Fragen nach Sinn und Halt im Mittelpunkt stehen
- **Unterstützung für Angehörige**, die andere Menschen pflegen oder begleiten

Alle Gespräche sind vertraulich, auf Wunsch auch anonym.

Das Angebot richtet sich an **alle Menschen aus Cottbus und dem Landkreis Spree-Neiße, so auch betroffene aus Forst (Lausitz)**. Jede und jeder ist willkommen – ob mit großen oder kleinen Sorgen.

Weitere Details, wie die aktuellen Öffnungszeiten, finden sich auf der Internetseite des Kirchenkreises: www.evkirchenkreis-cottbus.de/lebensbereiche/seelsorge-und-beratungszentrum oder direkt über den nebenstehend QR-Code.

Offene Sprechstunde

Montags von 9 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr.

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Mehr Informationen und aktuelle Öffnungszeiten: www.evkirchenkreis-cottbus.de/lebensbereiche/seelsorge-und-beratungszentrum oder über den nebenstehenden QR-Code.

**Kontakt:**

Seelsorge- und Beratungszentrum
Uferstraße 1 (Wilhelmsmühle, Eingang am Wehr),
03046 Cottbus/Chóšebuz
Telefon: 0355-78439847
E-Mail: sbz.cottbus@gemeinsam.ekbo.de

Pfarrer Tobias P. Jachmann

Leiter des Seelsorge- und Beratungszentrums Cottbus



SEKIZ - Dein Selbsthilfebüro

Für Menschen mit Krebs: Neue Selbsthilfegruppe

Du bist selbst an Krebs erkrankt - oder lebst mit den Folgen einer Behandlung – und wünschst dir Austausch mit anderen Betroffenen?

Wir möchten eine Selbsthilfegruppe gründen. Dafür suchen wir Interessierte, die gemeinsam ins Gespräch kommen möchten.

Melde dich gern.

Herzpatienten im Gespräch

In Forst (Lausitz) entsteht eine neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit Herzerkrankungen (z. B. nach Herzinfarkt, bei Herzschwäche oder Rhythmusstörungen) – mit Raum für gute Gespräche, gegenseitige Unterstützung und auch gemeinsame Momente, die guttun. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gern unverbindlich.

Für Menschen mit Krebs: Neue Selbsthilfegruppe in Gründung Du bist selbst an Krebs erkrankt - oder lebst mit den Folgen einer Behandlung – und wünschst dir Austausch mit anderen Betroffenen? Wir möchten eine Selbsthilfegruppe gründen. Dafür suchen wir Interessierte, die gemeinsam ins Gespräch kommen möchten.

Melde dich gern.

DRK Kreisverband Niederlausitz e.V.
Geschäftsstelle Guben
SEKIZ – Dein Selbsthilfebüro
Kaltenborner Straße 96
03172 Guben
Tel: 03561 / 62 811 15,
Fax: 03561 / 62 811 26
sekiz-spn@drk-niederlausitz.de



Kontakt- und Beratungsstelle der Caritas

Es werden folgende Beratungsdienste angeboten:

- Eingliederungshilfe zur sozialen Teilhabe
- Angebote zur Unterstützung im Alltag
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen
- Hilfen zur Erziehung

Das aktuelle Programm und die Gruppenzeiten sind zu erfragen per Telefon, Mail oder Homepage.

Online-Beratung: www.caritas.de/onlineberatung

Haus der Caritas Forst

Kegeldamm 2, 03149 Forst (Lausitz)

Tel.: 035 62/ 66 98 08, Fax: 035 62/ 6 98 99 89

Mail: KBS.Spree-Neisse@caritas-goerlitz.de



Polizeipräsidium
Land Brandenburg

**Sicher
durchs Leben**

Gewalt gegen Frauen - Ein oft verschwiegenes Problem

Gewalt gegen Frauen wird oft bagatellisiert oder ignoriert. Häufig erfolgt physische, psychische und sexualisierte Gewalt in den eigenen vier Wänden. Diese Gewalt hat oft tiefgreifende Auswirkungen auf das Leben der Betroffenen. Vielen von Gewalt betroffenen Frauen kann es helfen, sich Unterstützung zu suchen. Aber auch Männer und nicht binäre Menschen erfahren Gewalt. Um sich effektiv vor Gewalt zu schützen, ist es entscheidend, sowohl präventive Maßnahmen zu ergreifen als auch Strategien zur Selbstverteidigung zu entwickeln. Dabei spielt das Umfeld eine wichtige Rolle: Es ist wichtig, auf Veränderungen im Verhalten von Menschen zu achten und Anzeichen von Angst oder Unsicherheit in ihren Beziehungen zu erkennen. Wenn jemand häufig verletzt wirkt, sich zurückzieht oder in der Nähe bestimmter Personen nervös erscheint, können dies wertvolle Hinweise auf potenzielle Gewalt sein.

So schützen Sie sich:

Aufklärung:

Informieren Sie sich über die verschiedenen Formen von Gewalt und achten Sie auf mögliche Anzeichen.

Netzwerke:

Bauen Sie sich ein starkes soziales Netzwerk auf, das Ihnen im Notfall Unterstützung bieten kann.

Ressourcen nutzen:

Informieren Sie sich über lokale Hilfsangebote, Beratungsstellen und Notrufnummern.



Handzeichen: Hilfe - Häusliche Gewalt!

Bildquelle: Polizeipräsidium des Landes Brandenburg

Wenn Sie Opfer geworden sind:

- Bei akuter Bedrohung wählen Sie den Polizeinotruf 110!
- Das Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" berät Frauen rund um die Uhr unter der 116 016.
- Männer, die von Gewalt betroffen oder bedroht sind, können sich an das Hilfetelefon "Gewalt an Männern" unter 0800 123 99 00 wenden.



Weitere Informationen finden Sie unter polizei.brandenburg.de

Impressum

Polizeipräsidium des Landes Brandenburg Behördenstabsbereich 1K, Polizeiliche Prävention
Kaiser-Friedrich-Str. 143 14469 Potsdam
Tel.: 0331 - 283 - 4260 | E-Mail: polizeiliche.praevention@polizei.brandenburg.de

Stand: 20.11.2024

Für Hilfe suchende oder betroffene Frauen ist ein vom Bundesministerium und Bundesamt gefördertes **HILFETELEFON** freigeschaltet, welches **vertraulich und kostenfrei** rund um die Uhr angerufen werden kann.



Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ berät zu allen Formen von Gewalt auch online auf www.hilfetelefon.de.

Die Beratung erfolgt anonym, vertraulich, barrierefrei und in 17 Fremdsprachen. Auf Wunsch vermitteln die Beraterinnen an eine Unterstützungseinrichtung vor Ort.

Auch Bekannte, Angehörige und Fachkräfte können sich an das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ wenden. Informationen gibt es auch bei der Stadt Forst (Lausitz) über die Gleichstellungsbeauftragte, Susanne Joel, Telefon: 03562 989102.

Nächste Ausgabe

Nächste Ausgabe (4/2026) des Amtsblattes für die Stadt Forst (Lausitz) (Rathausfenster) erscheint am Freitag, dem 24. Juli 2026.

Redaktionsschluss ist am Dienstag, den 7. Juli 2026.

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
 BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

BADELIX
 Cottbus - Niederlausitz

0355 866 800 17

Mit kostenloser Vorort-Beratung

SPREEWALD THERME
 Das Solebad in der Natur.

JETZT AB 17 UHR

PERFEKT FÜR DEN FEIERABEND.

2 + 1 ABENDTARIF

3 STUNDEN ENTSPANNEN,
 NUR 2 STUNDEN BEZAHLEN.

Sonntag bis Donnerstag
 ab 17 Uhr (außer feiertags).

spreewald-therme.de

SPREEWALD THERME GmbH | Ringchaussee 152 | 03096 Burg (Spreewald)

Mit Ihrer Hilfe
 finden Kinder
Platz zum Spielen.

Spenden Sie unter
www.dkhw.de

Deutsches Kinderhilfswerk

HELFEN SIE UNSEREN WILDEN BRÜDERN UND SCHWESTERN!

Wildkatzen brauchen deutschlandweit vernetzte Wälder. Finden Sie heraus, wie Sie helfen können: www.bund.net/katzen

BUND
 FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

leben.natur.vielfalt
 das Bundesprogramm

LAST CHRISTMAS Musical in Cottbus
 Das Weihnachtsmusical mit einer bewegenden Liebesgeschichte rund um die weltbekannten Weihnachts-Hits von Michael Bublé, Mariah Carey, Kelly Clarkson u. v. a.

Freitag, 18.12.2026, 20 Uhr, Stadhalle Cottbus

Das Musical "Last Christmas Miracle" entführt den Besucher in eine bewegende Liebesgeschichte rund um die weltbekannten Weihnachtshits von Klassikern wie z. B. von Dean Martin bis zu den mitreißenden Pop-Weihnachtssongs von Mariah Carey, Kelly Clarkson, Michael Bublé, Elton John, Ed Sheeran und vielen anderen. Jeder der beliebten Songs findet seinen passenden Platz. Es ist die einzige Produktion weltweit, die die großen Weihnachtshits in einer mitreißenden Musical-Produktion vereint.

Die Story spielt im vorweihnachtlichen New York und ist angelehnt an eine wahre und - um nicht zu viel zu verraten - traurig-glückliche Begebenheit und lässt auf jeden Fall kein Auge trocken. Die Handlung beschreibt das Leben von Angelica, die sich mit Aushilfsjobs über Wasser hält und mit 29 Jahren noch auf der Suche nach ihrem "Mr. Right" ist. Dabei macht sie tiefgreifende Erfahrungen mit dem Schicksal, kommt aber dabei auch immer wieder in Situationen, über die der Zuschauer stark schmunzeln muss.

Inszeniert wurde die Produktion vom bekannten deutschen Schauspieler und Theaterproduzent Bernd Gnann, bekannt aus Filmen wie „Schiller“, diversen Hauptrollen im „Tatort“ sowie von Inszenierungen der Musicals über das Leben von Queens' Freddie Mercury, des Bon Jovi-Musicals "Bed of Roses" oder des Musicals "Elvis". Mit seiner aufwändigen Dekoration, Schneemaschinen und einer Drehbühne verwandelt das Musical "Last Christmas Miracle" jede Konzerthalle in einen winterlich-funkelnden Weihnachtsmarkt in New York. Die Darsteller kennt man allesamt aus bekannten Musical-Produktionen, die Songs werden live gesungen und von einem Orchester begleitet. Dessen Besetzung beinhaltet natürlich auch die notwendigen Cello, Geigen und einen Bläusersatz. Die gesprochenen Texte sind in deutscher Sprache.

Unterm Strich ein prickelnder Weihnachtsrausch, aus dem man am liebsten nicht aufwachen möchte. Wer sich einmal dem romantischen Weihnachtsgefühl ganz hingeben möchte, für den ist dieses Musical ein MUSS.

Nur bis zum 6. Juli gilt ein Frühbucherrabatt für Leser von 15 % auf die Ticketpreise
Tickets bei der Lausitzer Rundschau unter 0355-48179568, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.bestgermantickets.de

LINUS WITTICH
 Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Ich bin für Sie da ...

Karin Jach

Ihre Medienberatung vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
0171 1524571
karin.jach@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online



Hilfe in schweren Stunden



BESTATTUNGSHAUS

„Friedensruh“

Liane Schneider
Gerberstr. 4 · 03149 Forst (Lausitz)
bestattungshaus@friedensruh-forst.de

Tag & Nacht
☎ 03562/2077

Trauer braucht Vertrauen

Bestattungsverfügung

Anzeige

Um Angehörigen im Falle einer schweren Krankheit die erforderlichen Entscheidungen zu erleichtern und damit der eigene Wille gewahrt bleibt, nutzen immer mehr Menschen eine Patientenverfügung. Um auch für die letzte Ruhe selbstbestimmt Vorsorge zu treffen, sollte man sich außerdem um eine Bestattungsverfügung kümmern.

In der Verfügung lässt sich bindend dokumentieren, ob eine Erd-, Feuer- oder Sonderform der Bestattung gewählt wird und wo sie erfolgen soll. Viele Satzungen althergebrachter Friedhöfe schreiben vor, dass Gräber gepflegt werden müssen. Hier kann ggf. ein Friedhofsgärtner beauftragt werden. Ist in der Verfügung bereits ein pflegefreies Grab vereinbart, fallen nur Kosten zu Beginn der Nutzung an. Solche pflegefreien Grabstätten werden zum Beispiel als anonymes Rasengrab, als Bestattung im Blumenbeet und als Grabstätte im Ruhewald angeboten.

In der Bestattungsverfügung lässt sich aber noch viel mehr festlegen, zum Beispiel, ob eine Traueranzeige in der Zeitung erscheinen soll, wie man sich die Gestaltung der Trauerfeier vorstellt, ob die Beisetzung im großen oder kleinen Kreis erfolgen soll. Es kann auch eine Vertrauensperson, die bei Unstimmigkeiten entscheiden soll, benannt werden. Gegebenenfalls kann die Person sich auch über den Tod hinaus um ein geliebtes Haustier kümmern. Wichtig ist es, dass die Bestattungsverfügung möglichst handschriftlich festgehalten und nicht im Testament enthalten ist, da dieses erst Wochen nach der Beerdigung eröffnet wird.

Deutsche Friedhofsgesellschaft/spp-o

Friedhöfe sind Orte der Ruhe

Anzeige

Friedhöfe bieten einen Raum zum Innehalten, hier kann man zur Ruhe kommen. Man ist umgeben von Grün, häufig gibt es einen alten Baumbestand, die Blätter rauschen im Wind und die Vögel zwitschern. Die Hektik und der Lärm der Außenwelt bleiben ausgesperrt. So kann die Seele zur Ruhe kommen.

Diese Oase der Stille hilft den Angehörigen der Verstorbenen in ihrer Trauer und macht ihnen den Schmerz etwas leichter. Jeder kann spüren, dass die Eindrücke der Natur, die gedämpfte Atmosphäre und Spaziergänge durch das Grün heilsam wirken. Rituale wie das Ablegen von Blumen, das innere Zwiegespräch mit dem Verstorbenen oder das Pflanzen, Gießen und Pflegen des Grabes helfen Trauernden dabei, ihren Gefühlen Raum zu geben und so den Verlust zu verarbeiten.



Foto: Pixabay/Katja Just

„Das Leben ist ein ewiger Abschied.“

Wer aber von seinen Erinnerungen genießen kann, lebt zweimal. “ | Martial

Bestattungshaus Zobel

Triebeler Straße 231
03149 Forst (Lausitz)
Jederzeit für Forst und Umgebung
0152 03488163 · 03562 69 86 891
info@bestattung-zobel.de
www.bestattung-zobel.de
- Jetzt auch Tierbestattungen -

Bestattungshaus Forst GmbH

Nähe spüren. Halt finden.

*Für die Momente,
die keine
Worte brauchen.
Wir begleiten –
respektvoll,
persönlich, echt.*

✉ info@bestattungshaus-forst.de
📍 Alexanderstraße 13
03149 Forst (Lausitz)

NÄHE SPÜREN.
HALT FINDEN.

☎ 03562 6481